



Faommage an Nihils Garage

Nihil hat Folgendes geschrieben: Ein zittriges Feuer hat meine Stimme ersetzt. Wo früher Worte klangen, scheint jetzt ein fahles Leuchten hinter den Dingen, ihr zerbrechlicher Nimbus, der das Eigentliche in Schatten taucht. Rede ich nicht zu laut, ist ihre Oberfläche weiches Eis, aber werde ich bestimmter, zerfließen sie und ich vergesse, wovon ich gesprochen hatte.

Das ist der Grund, warum ich nur noch von dir denken kann. Meine Gedanken machen mich. Sie sind ein Puzzle. Nuten und Federn schiebe ich hin und her, bis ich selbst verrückt werde. Irgendwo dazwischen: Du. Ich habe in mir eine Lücke gelassen, um dich perfekt denken zu können. Es hilft, das Andere zu zerreden, um nicht abgelenkt zu werden. Ich stehe kehlkopftief in einem See verlorener Bedeutung.

Ich ziehe den Stöpsel, um leer zu werden,

[Schweikuh
umgefall hiebelda
inmeh kast,
sovoll gehosst quetsch
tamaradam,
ratepul Genimm auß darung äheite
wiselter.

Michku naschgedrück
haspelsam ungeraim,
wienoll weißu Dahhon –
nech erkined Tobelhund mobelschwand! –
sent inti nahdu
Schweikuh röst.

Hassti mika,
sovoll regelt ögon
Narum dennda,
wenndidelda
üd rüküdöhn bumms.

Taz Plön!

Nest verhut immiker Genimm werim.
Upf schmugelnäh
äheite wamsch,
Kötzfröß anmagelt nida
Di humpenfarm megar enti.

Legel wasch urti Jasselwih marön,
torte
zämpfgekuchelt.
(Ed ninti ekel,
wienoll samsarut gerst,



Faommage an Nihils Garage

upf nideldageldöhn Bestutscht
dennda,
unmutt Erfürnel dasgadong kast.)

O Schweikuh!
Pampel hupp knapfheuße Schnuckwaltzing entfidelt,
Nasenwalt stapp ohnblas
minochklatz
em wigelda sent inti
Hamrat,
igen Wastorlein!,
med imraz gopp
heisengedöbelbu
schnorf.]

denn nur mit alexischen Fingern kann ich dich greifen. Und trotzdem weiß ich, wenn ich Wir sage, brenne ich allein.

Aus: dsfo - Lyrik - Trash; Nihil: "Dies hat Lorraine geschrieben"

Sprecher: Lorraine

Schnitt, Musik und Bearbeitung: Fao

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!